

ORIGINALBETRIEBSANLEITUNG

Luftpolstermaschine activa Air BP4000



Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	3
1.1	Das Gerät	3
1.2	Verwendungsbedingungen.....	3
1.3	Zielgruppe	3
1.4	Konventionen	4
1.4.1	Warnhinweise und sonstige Hinweise.....	4
1.4.2	Handlungsanweisungen.....	5
1.4.3	Bedien- und Steuerelemente.....	5
1.5	Herstelleradresse.....	5
2	Sicherheitshinweise	6
2.1	Allgemeine Hinweise	6
2.2	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	6
2.3	Nicht bestimmungsgemäße Verwendung	7
2.4	Gefahren bei Transport und Installation	7
2.4.1	Transport	7
2.4.2	Installation	8
2.5	Gefahren bei Betrieb und Wartung	8
2.5.1	Mechanische Gefahren.....	8
2.5.2	Gefahren durch heiße Oberflächen	8
2.5.3	Gefahren durch elektrischen Strom	9
2.6	Warnhinweise am Gerät.....	10
3	Technische Daten	11
3.1	Allgemeine Daten	11
3.2	Folientypen	11
3.3	Empfohlene Voreinstellungen für verschiedene Folientypen	12
3.4	Lieferumfang.....	13
4	Gerätebeschreibung	14
4.1	Das Gerät im Überblick.....	14
4.2	Display und Bedienelemente.....	16
4.2.1	Tasten Start und Stop	16
4.2.2	Temperatureinstellung	17
4.2.3	Luftanpassung.....	17

4.2.4	Tasten zur Einstellung der Folienlänge	17
4.2.5	Geschwindigkeitsregelung	17
4.3	Zubehör	17
5	Transport, Installation und Inbetriebnahme	18
5.1	Transport.....	18
5.2	Installation und Inbetriebnahme	18
6	Bedienung	19
6.1	Gerät einschalten	19
6.2	Folienrolle einsetzen	20
6.3	Luftpolsterfolie produzieren	21
6.4	Ergebnis beeinflussen	23
6.4.1	Geschwindigkeit verändern	23
6.4.2	Einzublasende Luftmenge verändern.....	23
6.4.3	Temperatur für die Versiegelung einstellen	23
6.4.4	Folienlänge einstellen	23
6.5	Gerät im Notfall ausschalten.....	24
6.6	Gerät nach einem Not-Halt wieder in Betrieb nehmen	24
6.7	Gerät ausschalten	24
7	Wartung und Instandhaltung.....	25
7.1	Bandwechsel	25
7.2	Messerwechsel.....	27
7.3	Fehle- und Zustandsanzeigen am Display	29
7.3.1	Temperaturfehler (TEMP PROBE FAIL).....	29
7.3.2	Lüfterfehler (FAN FAIL).....	30
7.3.3	Folie nicht gefunden (FILM NOT FOUND)	30
7.3.4	Überhitzungsfehler (OVERHEATED WAITING)	31
7.3.5	Aufheizvorgang läuft (HEATING WAITING)	31
8	Demontage und Entsorgung	32
8.1	Demontage.....	32
8.2	Entsorgung	32
9	Abbildungsverzeichnis.....	33

1 Einleitung

1.1 Das Gerät

Die Luftpolstermaschine activa Air BP4000 ist ein Gerät zur Herstellung von Luftpolsterkissen und Luftpolstermatten, die als Verpackungsmaterial genutzt werden. Dafür wird eine auf Rollen gewickelte Folie mit Luft befüllt und durch eine Schweißnaht verschlossen. Nach der Produktion einer beliebigen Menge an Luftpolsterkissen bzw. Luftpolstermatten wird die Folie an einer Perforierung abgetrennt.

Durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Gerätes kann es zu Beeinträchtigungen bei der Sicherheit für Personen sowie zu qualitativ minderwertigen Prozessergebnissen kommen.

Lesen Sie sich die vorliegende Betriebsanleitung aufmerksam durch und nehmen Sie die Hinweise zu Sicherheit, Bedienung und Wartung sorgfältig zur Kenntnis.

1.2 Verwendungsbedingungen

Um das Gerät sachgemäß zu verwenden, beachten Sie die folgenden Hinweise:

- Verwenden Sie das Gerät nur im ordnungsgemäßen und technisch einwandfreien Zustand.
- Sollten Ihnen Beschädigungen an dem Gerät oder an Bedien- und Anzeigeelementen auffallen, verwenden Sie das Gerät nicht, sondern informieren Sie den Hersteller.

1.3 Zielgruppe

Diese Betriebsanleitung richtet sich an die Anwender, die mit oder an dem Gerät arbeiten.

Qualifikationen der Zielgruppe

Die Zielgruppe der Betriebsanleitung muss mindestens über folgende Qualifikationen verfügen:



- Als Anwender gilt, wer über die Funktionsweise und die möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten
 - unterrichtet ist,
 - die notwendigen Sicherheitseinrichtungen und Schutzmaßnahmen kennt.

1.4 Konventionen

1.4.1 Warnhinweise und sonstige Hinweise

In der Betriebsanleitung werden Hinweise unterschiedlich gewichtet und mit einem Piktogramm gekennzeichnet.

Warnhinweise sind wie folgt aufgebaut:

Symbol	Signalwort	Bedeutung
	GEFAHR	Warnhinweis <i>Unmittelbar drohende Gefahr. Tod oder schwerste Verletzungen <u>sind</u> die Folge.</i>
	WARNUNG	Warnhinweis <i>Möglicherweise gefährliche Situation. Tod oder schwerste Verletzungen <u>können</u> die Folge sein.</i>
	VORSICHT	Warnhinweis <i>Möglicherweise gefährliche Situation. Leichte oder geringfügige Verletzungen <u>können</u> die Folge sein.</i>
	HINWEIS	Hinweis <i>Hinweise, die für optimale Ergebnisse und einen sicheren Betrieb unbedingt berücksichtigt werden müssen.</i>

- **Signalwort**
Gibt die Schwere der Gefahr an.
- **Art und Quelle der Gefahr**
Gibt an, vor welcher Gefahr gewarnt wird und wo diese auftreten kann.
- **Ursache und Wirkung**
Beschreibt, was die Ursache für die Gefahr oder Beschädigung und deren Auswirkung ist.
- **Abhilfe**
Beschreibt, wie verhindert werden kann, dass die Gefahr entsteht.

Beispiel für einen Warnhinweis:



GEFAHR

Verletzungsgefahr bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung

Nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Gerätes kann zu Gefährdungen für Personen und Sachen führen.

- Verwenden Sie das Gerät nur bestimmungsgemäß wie nachfolgend beschrieben.
-

1.4.2 Handlungsanweisungen

Handlungsanweisungen sind durchnummeriert, um die Reihenfolge der einzelnen Schritte zu kennzeichnen. Ergebnisse der Handlungen (wenn vorhanden) stehen direkt darunter.

Beispiel:

- 1 Dies ist der erste Schritt.
- 2 Dies ist der zweite Schritt.
 - ▶ Dies ist das Ergebnis des zweiten Schritts.

1.4.3 Bedien- und Steuerelemente

Bedienelemente, z. B. Tasten und Schalter, sowie Steuerelemente, z. B. Tasten, sind **fett** ausgezeichnet.

Beispiel: Der **Not-Halt-Taster** befindet sich auf der Oberseite des Gerätes.

1.5 Herstelleradresse

activaTec International GmbH

Höher Birken 1
51709 Marienheide
GERMANY

Internet : www.activatec.de

E-Mail : sales@activatec.de

Telefon : +49 40 66 90 94-60

Fax : +49 40 66 90 94-79

2 Sicherheitshinweise

Die Luftpolstermaschine activa Air BP4000 wurde unter Einhaltung geltender rechtlicher Vorschriften und nach anerkannten sicherheitstechnischen Regeln konstruiert und hergestellt. Das Gerät entspricht dem Stand der Technik zu seiner erstmaligen Inbetriebnahme.

Dennoch können Gefahren für den Bediener, für andere Personen, für das Gerät selbst und für weitere Sachwerte entstehen.



HINWEIS

Für einen sicheren Umgang mit dem Gerät beachten Sie die Sicherheitshinweise in diesem Abschnitt und die Warnhinweise in weiteren Abschnitten dieser Betriebsanleitung.

2.1 Allgemeine Hinweise

Personen, die mit Inbetriebnahme, Betrieb, Wartung, Reparatur, Demontage und Entsorgung des Gerätes befasst sind, müssen die Betriebsanleitung und insbesondere die Sicherheitshinweise gelesen und verstanden haben.

Die Betriebsanleitung muss sorgfältig aufbewahrt werden und den Personen zur Verfügung stehen, die mit oder an dem Gerät arbeiten.

2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung des Gerätes ist die Kenntnis der Betriebsanleitung sowie das Einhalten aller enthaltenen Hinweise und Wartungsvorschriften notwendig.



WARNUNG

Verletzungen durch mechanische und elektrische Gefahren

Beim Betrieb des Gerätes treten mechanische und elektrische Gefahren auf.

- Um Personenschäden aufgrund dieser Gefahren zu verhindern, dürfen Sie das Gerät nur bestimmungsgemäß verwenden.
-

Das Gerät darf bestimmungsgemäß nur wie folgt verwendet werden:

Zur Befüllung von Folien mit Luft zur Herstellung von Luftpolstern und Luftpolsterkissen im gewerblichen Bereich. Hierfür gelten folgende weitere Festlegungen:

- **Bedienung**
Das Gerät darf nur von Personen bedient werden und gewartet werden, die über die Funktionsweise und die möglichen Gefahren unterrichtet sind.
- **Sicherheitseinrichtungen**
Der Betrieb des Gerätes ist nur mit intakten Sicherheitseinrichtungen zulässig. Sicherheitseinrichtungen müssen regelmäßig auf korrekten Zustand und einwandfreie Funktion überprüft werden.
- **Wartung und Instandhaltung**
Die allgemeinen Wartungs-, Kontroll- und Reinigungsarbeiten sind vom Anwender durchzuführen.

2.3 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät darf nur auf die im Abschnitt "2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung", auf Seite 6 beschriebenen Weisen verwendet werden. Jegliche davon abweichende Verwendung kann zu Gefährdungen für Personen und Sachen führen und ist verboten.

Nicht bestimmungsgemäße Verwendungen sind unter anderen:

- Verwendung zu anderen Zwecken als der Befüllung von Folien zur Herstellung von Luftpolstern und Luftpolsterkissen.
- Nutzung bei defekten oder fehlenden Sicherheitseinrichtungen.
- Wartung und Instandhaltung bei fehlenden Sicherheitseinrichtungen ohne erhöhte Sicherheitsmaßnahmen.
- Betrieb in einer feuchten Umgebung.
- Bedienung durch nicht oder nicht ausreichend unterrichtete Personen.

2.4 Gefahren bei Transport und Installation

2.4.1 Transport

Beim Transport des Gerätes können Gefahren durch Beschädigungen am Gerät auftreten. Um das zu vermeiden, beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise:

- Transportieren Sie das Gerät schlag- und stoßfrei.
- Entfernen Sie evtl. vorhandene Transportsicherungen erst nach dem Aufstellen.

2.4.2 Installation

Das Gerät darf nur von unterrichteten Anwendern installiert werden. Durch unsachgemäße Installation können Personen verletzt werden. Um das zu vermeiden, beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise:

- Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.
- Stellen Sie das Gerät auf einem ebenen und ausreichend tragfähigen Untergrund auf.
- Vergewissern Sie sich bei Anschluss des Gerätes an das Stromnetz, dass die Netzspannung mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmt.
- Verwenden Sie das Netzkabel aus dem Lieferumfang, um das Gerät an die Stromversorgung anzuschließen.
- Verlegen Sie Kabel so, dass keine Stolpergefahr entsteht.
- Wenn sich Stolperstellen nicht vermeiden lassen, kennzeichnen Sie die Stolperstellen deutlich.
- Nehmen Sie keine Veränderungen an dem Gerät oder an der Stromversorgung vor.
- Stellen Sie das Gerät so auf, dass eine ausreichende Belüftung während des Betriebs gewährleistet wird.

2.5 Gefahren bei Betrieb und Wartung

2.5.1 Mechanische Gefahren

Das Gerät besteht aus sich bewegenden Bauteilen. Dadurch können Personen verletzt werden. Um das zu vermeiden, beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise:

- Gehen Sie beim Austausch einzelner Teile vorsichtig vor:
 - Sichern Sie das Gerät gegen Kippen und Verrutschen.
- Greifen Sie bei laufendem Betrieb nicht mit der Hand in sich bewegende Teile des Gerätes.

2.5.2 Gefahren durch heiße Oberflächen

Teile des Gerätes erwärmen sich im Betrieb. Bei direktem Kontakt mit heißen Oberflächen besteht Verbrennungsgefahr. Um das zu vermeiden, beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise:

- Berühren Sie das heiße Gehäuse nicht bei eingeschaltetem Gerät, sondern erst nach dem Abschalten und Abkühlen.
- Berühren Sie den heißen Folienkanal nicht bei eingeschaltetem Gerät, sondern erst nach dem Abschalten und Abkühlen
- Tragen Sie geeignete Schutzhandschuhe, wenn Sie heiße Teile berühren oder Arbeiten an heißen Teilen durchführen müssen.

2.5.3 Gefahren durch elektrischen Strom

Das Gerät wird mit elektrischem Strom betrieben. Bei Berührung stromführender Bauteile können gefährliche Verletzungen oder Tod die Folge sein. Um das zu vermeiden, beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise:

Hauptstromversorgung trennen vor Arbeiten an elektrischen Einrichtungen

- Ziehen Sie den Stecker der Hauptstromversorgung vor Arbeiten an elektrischen Einrichtungen.

Flüssigkeiten

- Das Gerät oder seine Bestandteile dürfen nicht in Berührung mit Flüssigkeiten kommen.
- Das Gerät darf nicht in einer feuchten Umgebung betrieben werden.

Anschlussdaten

- Halten Sie die angegebenen elektrischen Anschlussdaten ein (siehe Abschnitt "3 Technische Daten", auf Seite 11).

Abdeckungen der elektrischen Bauteile




- Öffnen Sie die Abdeckungen nicht, während das Gerät eingeschaltet oder in Betrieb ist.
- Nehmen Sie Abdeckungen auch bei ausgeschaltetem Gerät nicht ab, wenn Verkabelungsarbeiten oder Überprüfungen durchgeführt werden.

2.6 Warnhinweise am Gerät

Stellen, an denen unter bestimmten Voraussetzungen eine mögliche Gefährdung besteht, sind mit Warn- und Hinweisschildern gekennzeichnet.

- Entfernen Sie Warn- und Hinweisschilder nicht.
- Ersetzen Sie beschädigte oder entfernte Warn- und Hinweisschilder umgehend.

Folgende Warn- und Hinweisschilder befinden sich am Gerät:

Zeichen	Bedeutung	Zeichen	Bedeutung
	Warnung vor heißer Oberfläche		Warnung vor gegenläufigen Rollen
	Leiterkennzeichnung Schutzerdung		

3 Technische Daten

In diesem Abschnitt finden Sie Technische Daten zum Gerät im Allgemeinen sowie zu den Folientypen.

3.1 Allgemeine Daten

Angabe	Wert
Abmessungen (Höhe x Breite x Tiefe)	ca. 315 mm x 300 mm x 315 mm
Masse (ohne Folienrolle)	ca. 6 kg
Netzanschluss	200–230 V, 50/60 Hz
Leistung	180 W
Verarbeitungsgeschwindigkeit	8–15 Folienmeter pro Minute

3.2 Folientypen

Typ	Abmessungen (Länge Polster x Breite Polster x Laufmeter Rolle)
Luftpolsterkissen	100 mm x 200 mm x 700 m
	100 mm x 200 mm x 700 m BIO
	100 mm x 200 mm x 1500 m
	150 mm x 200 mm x 700 m
	150 mm x 200 mm x 700 m BIO
	150 mm x 200 mm x 1500 m
	200 mm x 200 mm x 700 m
	200 mm x 200 mm x 700 m BIO
	200 mm x 200 mm x 1500 m

Typ	Abmessungen (Länge Polster x Breite Polster x Laufmeter Rolle)
Luftpolstermatten	2 Tubes
	400 mm x 230 mm x 450 m
	400 mm x 230 mm x 450 m BIO
	4 Tubes
	400 mm x 320 mm x 450 m
	400 mm x 320 mm x 450 m ESD
	7 Tubes
	400 mm x 330 mm x 450 m
	400 mm x 350 mm x 450 m BIO

Abkürzungen und Erläuterungen

BIO = Biologisch abbaubare Folie

ESD = Elektrostatisch entladene Folie

Tubes = Luftkammern der Luftpolstermatte

3.3 Empfohlene Voreinstellungen für verschiedene Folientypen

Die in der folgenden Tabelle aufgeführten Einstellungen werden empfohlen. Hinweise zur Bedienung finden Sie im Abschnitt "6.4 Ergebnis beeinflussen", auf Seite 23.

Hinweis: Es kann notwendig sein, abweichende Werte einzustellen, wenn die Umgebungstemperatur oder die Luftfüllungen deutlich abweichen.

Artikelnummer	Temperatur	Luft	Geschwindigkeit
BP2104	200 °C	25–30 %	slow
	250 °C	50 %	fast
BP2154	200 °C	20–25 %	slow
	250 °C	40 %	fast
BP8402	200 °C	70–80 %	slow
	250 °C	100 %	fast
BP8404	200 °C	55–60 %	slow
	250 °C	85 %	fast

3.4 Lieferumfang

Das Gerät wird folgendermaßen ausgeliefert:

- Gerät laut Bestellung, vormontiert
- Netzanschlusskabel
- Ersatzteile für Wartungsarbeiten:
 - 1 Messer
 - 10 Teflonbänder
- Werkzeug für Wartungsarbeiten:
 - Innensechskantschlüssel
- Betriebsanleitung

4 Gerätebeschreibung

Die Luftpolstermaschine activa Air BP4000 ist ein Gerät zur Herstellung von Luftpolsterkissen und Luftpolstermatten, die als Verpackungsmaterial genutzt werden.

Funktionsweise

Eine auf Rollen gewickelte Folie wird mit Luft befüllt und durch eine Schweißnaht verschlossen. Nach der Produktion einer beliebigen Menge an Luftpolsterkissen bzw. Luftpolstermatten wird die Folie an einer Perforierung abgetrennt.

Verwendung

Neben der Verwendung an mobilen Verpackungstischen kann das Gerät mit einer optional erhältlichen Befestigungsplatte in einer Packstation fest installiert werden. Das Gerät lässt sich optional mit einem Pedal zur Fußsteuerung erweitern.

Im folgenden Abschnitt wird das Gerät mit seinen Bestandteilen und Bedienelementen beschrieben.

4.1 Das Gerät im Überblick

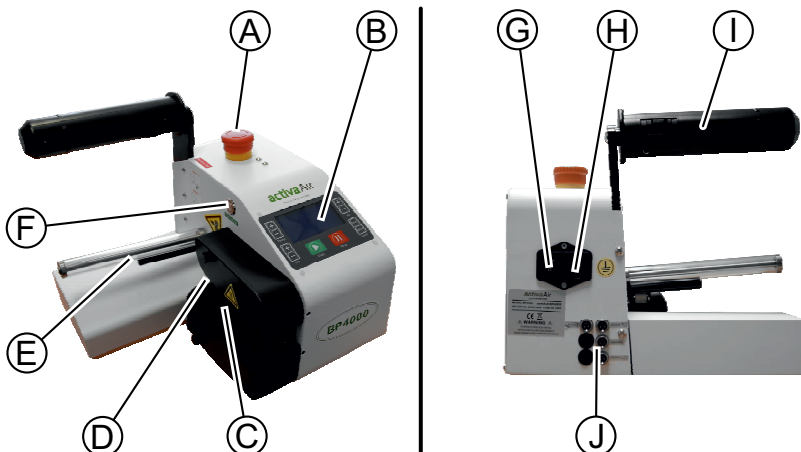


Bild 4-1: Überblick über die Bestandteile des Gerätes

A) Not-Halt-Taster

Bei Betätigung des Not-Halt-Tasters wird der Verarbeitungsprozess umgehend angehalten. Der Taster verriegelt bei Betätigung und muss für einen Neustart des Gerätes entriegelt werden.

B) Display mit Bedienelementen

Mit den Bedienelementen am Display können Sie das Gerät starten oder pausieren sowie Einstellungen am Gerät vornehmen.

Diese Einstellungen haben Auswirkungen auf die Verarbeitungsgeschwindigkeit, die Temperatur der Versiegelung und die zu produzierende Menge an Luftpolstern.

C) Folienkanal mit Folienversiegelung

Im Folienkanal wird die Luftpolsterfolie während des Verarbeitungsprozesses mit Luft befüllt und versiegelt. Dabei wird die Luftpolsterfolie mit Hilfe von Teflonbändern durch den Folienkanal bewegt und durch die Einheit zur Folienversiegelung verschlossen.

D) Blasrohr

Über das Blasrohr wird die Luftpolsterfolie mit Luft befüllt. Dafür wird der Luftkanal der Folie über das Befüllungsrohr geschoben.

E) Foliendurchführung

Die Foliendurchführung strafft die abgewickelte Folie im Verarbeitungsprozess.

F) Taster Folieneinzug

Durch Betätigung des Tasters für den Folieneinzug wird die Luftpolsterfolie ohne Luftbefüllung und Versiegelung durch den Folienkanal geführt.

G) Hauptschalter

Mit dem Hauptschalter wird das Gerät eingeschaltet und ausgeschaltet.

Nach dem Einschalten kann das Gerät mit den zuletzt verwendeten Einstellungen für den Verarbeitungsprozess gestartet werden.

H) Anschluss Netzkabel

Mit dem Netzanschlusskabel wird das Gerät mit der Stromzufuhr verbunden.

I) Folienrollenhalter

Auf dem Folienrollenhalter lassen sich Folienrollen für Luftpolsterkissen und Luftpolstermatten mit verschiedenen Lauflängen aufstecken.

J) Anschlüsse Zubehör (optional)

Optional lässt sich das Gerät mit Zubehör ergänzen.

4.2 Display und Bedienelemente

Mit den Bedienelementen am Display können Sie das Gerät starten oder pausieren sowie Einstellungen am Gerät vornehmen.



Bild 4-2: Display

- | | | | |
|---|-------------------------------------|---|--|
| A | Tasten zur Temperatureinstellung | E | Anzeige der Betriebszustände |
| B | Tasten zur Luftanpassung | F | Taste Start |
| C | Tasten zur Geschwindigkeitsregelung | G | Tasten zur Einstellung der Folienlänge |
| D | Taste Stop | | |

4.2.1 Tasten **Start** und **Stop**

Mit der Taste **Start** beginnt das Gerät den Verarbeitungsprozess mit den im Display dargestellten Einstellungen.

Mit der Taste **Stop** stoppt das Gerät den Verarbeitungsprozess. Einstellungen bleiben erhalten. Wurde das Gerät mit der Taste **Stop** angehalten, startet die Verarbeitung erneut mit der Taste **Start**.

4.2.2 Temperatureinstellung

Mit dieser Einstellung beeinflussen Sie, wie stark die Luftkammern nach dem Befüllen verschweißt werden. Finden Sie die für Ihren Folientyp optimale Temperatur heraus.

4.2.3 Luftanpassung

Mit der Luftanpassung regeln Sie die Stärke des Luftstroms und damit die Menge der einzublaseenden Luft.

4.2.4 Tasten zur Einstellung der Folienlänge

Mit diesen Tasten regeln Sie die nach dem Drücken der Taste **Start** durchlaufende Folienlänge in Metern (**MTR**). Das Gerät stoppt den Vorschub automatisch nach Ablauf des eingestellten Wertes.

Hinweis: Bei eingestelltem Wert „0“ wird der Folienvorschub nicht automatisch angehalten. Sie müssen ihn beenden, indem Sie die Taste **Stop** drücken.

4.2.5 Geschwindigkeitsregelung

Mit diesen Tasten wird die Vorschubgeschwindigkeit festgelegt. Finden Sie den für Ihren Folientyp optimalen Wert heraus.

4.3 Zubehör

In der folgenden Abbildung sehen Sie das mit der Luftpolstermaschine mitgelieferte Zubehör:

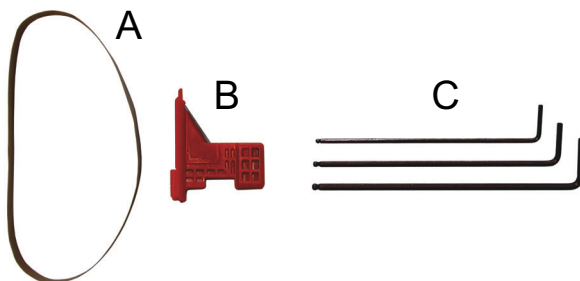


Bild 4-3: Zubehör

A Teflonband (10 Stk.)

B Ersatzmesser

C Innensechskantschlüssel

5 Transport, Installation und Inbetriebnahme

5.1 Transport

Beachten Sie beim Transport folgende Hinweise:

- Sichern Sie das Gerät mit geeigneten Mitteln gegen Verrutschen und Umkippen.
- Entfernen Sie ggf. vorhandene Transportvorrichtungen erst nach dem Transport.

5.2 Installation und Inbetriebnahme

Um Schäden am Gerät oder Verletzungen von Personen zu vermeiden, beachten Sie bei der Installation und Inbetriebnahme folgende Hinweise:

- Untersuchen Sie das Gerät vor dem Beginn der Installation auf Vollständigkeit und eventuelle Transportschäden.



HINWEIS

Lieferumfang

Hinweise zum Lieferumfang finden Sie im Abschnitt "3.4 Lieferumfang", auf Seite 13.

- Stellen Sie das Gerät auf einem festen und ebenen Untergrund auf.
- Verlegen Sie Kabel so, dass keine Stolpergefahren entstehen. Kennzeichnen Sie unvermeidbare Stolperstellen.
- Schließen Sie das Gerät fachgerecht an die Stromversorgung an und beachten Sie dabei die elektrischen Anschlussdaten (siehe Abschnitt "3 Technische Daten", auf Seite 11).

6 Bedienung

Um das Gerät zu bedienen gehen Sie vor, wie in den folgenden Abschnitten beschrieben.



WARNUNG

Verletzungen durch mechanische und elektrische Gefahren

Beim Betrieb des Gerätes treten mechanische und elektrische Gefahren auf.

- Um Personenschäden aufgrund dieser Gefahren zu verhindern, dürfen Sie das Gerät nur bestimmungsgemäß verwenden.
- Beachten Sie die Hinweise dazu im Abschnitt "2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung", auf Seite 6.



HINWEIS

Positionen der Bedienelemente

Die Bedienelemente, auf die im Text Bezug genommen wird, werden im Abschnitt "4 Gerätebeschreibung", auf Seite 14 erklärt.

6.1 Gerät einschalten

Gehen Sie wie folgt vor, um das Gerät einzuschalten:

- 1 Schließen Sie das Gerät mit dem Netzanschlusskabel an die Stromversorgung an.
- 2 Schalten Sie das Gerät ein, indem Sie den Hauptschalter an der Geräterückseite in die Stellung „I“ kippen.



► Das Display wird eingeschaltet.

Hinweis: Wenn sich das Gerät nicht einschalten lässt, dann prüfen Sie, ob der Not-Halt-Taster betätigt wurde.

Gehen Sie in diesem Fall vor wie im Abschnitt "6.6 Gerät nach einem Not-Halt wieder in Betrieb nehmen", auf Seite 24 beschrieben.

6.2 Folienrolle einsetzen

- 1 Stecken Sie eine Folienrolle so auf den Folienrollenhalter, dass sich die Luft-eintrittsseite der Folie **(A)** an der Geräteseite befindet.
- 2 Führen Sie die Folie unter dem Führungsstab **(B)** in Richtung Blasrohr **(C)**.

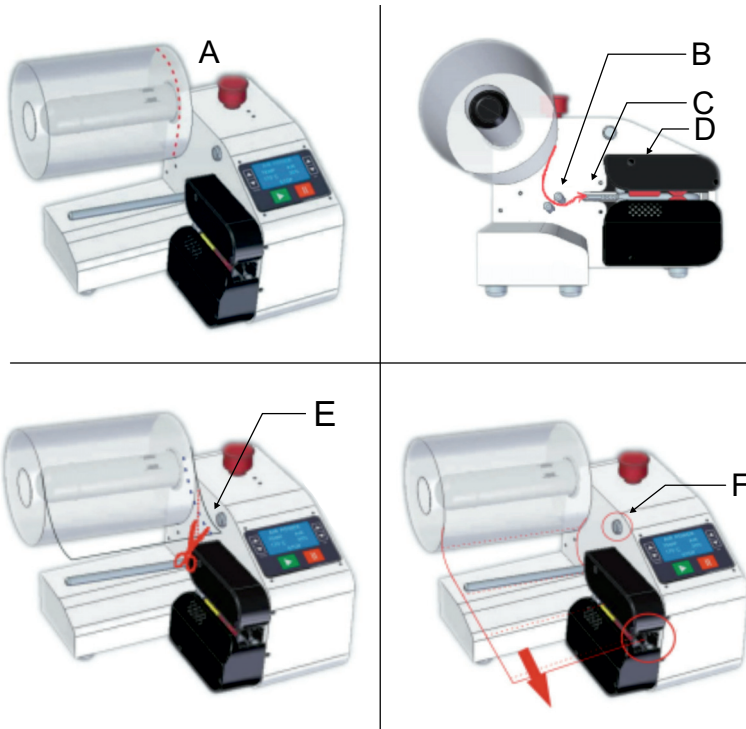


Bild 6-4: Folienrolle einsetzen (1)

- 3 Streifen Sie den Luftkanal der Folie über das Blasrohr **(C)**.

Hinweis: Um das zu erleichtern, schneiden am Folienanfang ein dreieckiges Stück Folie ab **(E)**.

- 4 Fädeln Sie die Folie in den Folienkanal **(D)** ein, indem Sie auf den Taster **Film in/out** drücken **(F)** und ihn kurz gedrückt halten.
 - ▶ Die Folie wird durch den Folienkanal transportiert.

- 5 Lassen Sie den Taster **Film in/out** los, wenn die Folie am Ende des Folienkanals angekommen ist.

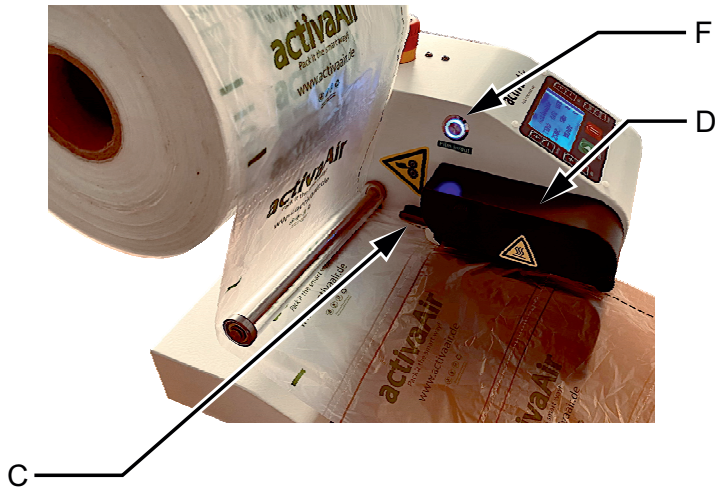


Bild 6-5: Folienrolle einsetzen (2)

- A Taster **Film in/out**
- B Folienkanal
- C Blasrohr

6.3 Luftpolsterfolie produzieren

Um Luftpolsterfolie zu produzieren, gehen Sie vor wie im folgenden Abschnitt beschrieben.

Voraussetzungen

- Das Gerät ist fachgerecht aufgestellt, wie im Abschnitt "5.2 Installation und Inbetriebnahme", auf Seite 18 beschrieben.
- Die Einstellungen am Display sind vollständig und korrekt.
- Eine geeignete Luftpolsterfolie ist eingesetzt (siehe Abschnitt "6.2 Folienrolle einsetzen", auf Seite 20).

Hinweis: Positionen und Funktionsweise der Display-Bedienelemente sind im Abschnitt "Bild 4-2: Display", auf Seite 16 beschrieben.

Vorgehensweise

- 1 Drücken Sie am Display auf den Taster **Start**.
 - ▶ Die Folie wird transportiert, die Segmente werden mit Luft befüllt und verschweißt.
- 2 Drücken Sie auf den Taster **Stop**.
 - ▶ Der Folientransport wird gestoppt.
- 3 Reißen Sie die Luftpolsterfolie an der Perforation ab.



Bild 6-6: Display

- | | | | |
|---|-------------------------------------|---|--|
| A | Tasten zur Temperatureinstellung | E | Anzeige der Betriebszustände |
| B | Tasten zur Luftanpassung | F | Taste Start |
| C | Tasten zur Geschwindigkeitsregelung | G | Tasten zur Einstellung der Folienlänge |
| D | Taste Stop | | |

6.4 Ergebnis beeinflussen

Sie können vor oder während der Luftpolsterfolienproduktion am Display verschiedene Parameter einstellen. Je nach Folientyp und anderen Parametern wie zum Beispiel Umgebungstemperatur oder Luftfeuchtigkeit kann es sinnvoll sein, die Einstellungen anzupassen. Probieren Sie es aus.

Hinweis: Empfehlungen zu den Voreinstellungen finden Sie im Abschnitt "3.3 Empfohlene Voreinstellungen für verschiedene Folientypen", auf Seite 12.

6.4.1 Geschwindigkeit verändern

- Drücken Sie am Display die Taste **Fast** um die Geschwindigkeit zu erhöhen.
oder
- Drücken Sie am Display die Taste **Slow** um die Geschwindigkeit zu verringern.

6.4.2 Einzublase Luftmenge verändern

- Drücken Sie am Display die Taste „+“, um die Luftmenge zu erhöhen.
oder
- Drücken Sie am Display die Taste „-“, um die Luftmenge zu verringern.

6.4.3 Temperatur für die Versiegelung einstellen

- Drücken Sie am Display die Taste „+“, um die Temperatur zu erhöhen.
oder
- Drücken Sie am Display die Taste „-“, um die Temperatur zu verringern.

6.4.4 Folienlänge einstellen

- Drücken Sie am Display die Taste „+“, um die Länge der zu produzierenden Folie zu erhöhen.
oder
- Drücken Sie am Display die Taste „-“, um die Länge der zu produzierenden Folie zu verringern.

6.5 Gerät im Notfall ausschalten

Um das Gerät im Notfall auszuschalten, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie fest auf den Not-Halt-Taster.
▶ Das Gerät unterbricht den Verarbeitungsprozess.



- 2 Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und kippen Sie den Hauptschalter in die Position „0“.

6.6 Gerät nach einem Not-Halt wieder in Betrieb nehmen

- 1 Beseitigen Sie alle Gründe, die zum Ausschalten des Gerätes geführt haben.
- 2 Drehen Sie den Not-Halt-Taster in Uhrzeigerrichtung.
▶ Der Not-Halt-Taster rastet mit einem Klicken in der Normalstellung ein und dreht wieder in die Ausgangsstellung zurück.
- 3 Gehen Sie weiter vor, wie im Abschnitt "6.1 Gerät einschalten", auf Seite 19 beschrieben.

6.7 Gerät ausschalten

Um das Gerät nach abgeschlossener Folienverarbeitung auszuschalten, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie auf die Taste **Stop**.
▶ Das Gerät stoppt den Verarbeitungsprozess.
- 2 Kippen Sie den Hauptschalter an der Geräterückseite in die Position „0“.
▶ Das Display schaltet sich aus.
- 3 Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- 4 Lassen Sie das Gerät abkühlen.

7 Wartung und Instandhaltung

Um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten, muss das Gerät in einem sauberen und funktionstüchtigen Zustand gehalten werden. Weiterhin sind regelmäßige Sicht- und Funktionskontrollen durchzuführen, um eventuell auftretende Schäden frühzeitig zu erkennen und beheben zu können.



WARNUNG

Verletzungsgefahr durch unsachgemäß durchgeführte Wartungsarbeiten

Das Gerät darf nur von ausreichend unterrichteten Personen gewartet werden. Führen Sie vor jeglichen Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten folgende Schritte aus:

- Schalten Sie das Gerät aus.
 - Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz.
 - Sichern Sie das Gerät mit geeigneten Maßnahmen gegen Wiedereinschalten.
 - Beachten Sie auch die Sicherheitshinweise im Abschnitt "Sicherheitshinweise" auf Seite 6.
-

7.1 Bandwechsel

Wechseln Sie das Teflonband bei Bedarf, wenn die Folienenergebnisse qualitativ nachlassen (zum Beispiel wenn sie ausgefrante Ränder ausweisen). Gehen Sie dabei wie folgt vor:



HINWEIS

Abweichende Wechselintervalle im Dauerbetrieb

Wenn das Gerät im Dauerbetrieb betrieben wird, können gegebenenfalls kürzere Intervalle bei den Wartungsarbeiten notwendig sein. Stimmen Sie die Intervalle ggf. mit dem Hersteller ab.

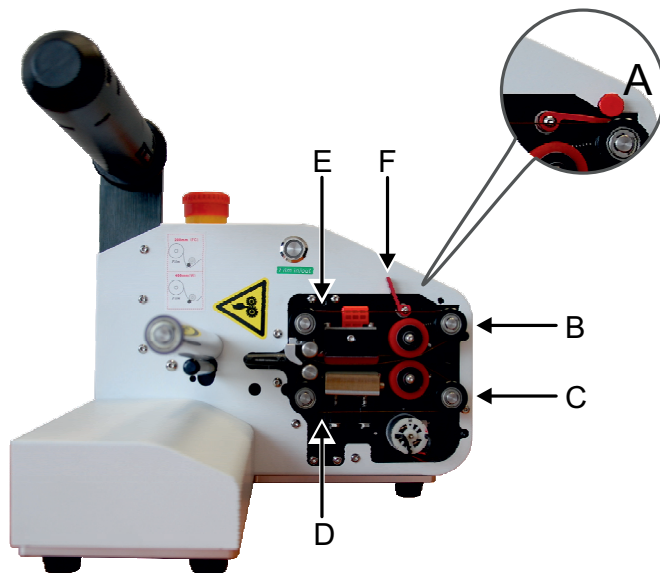
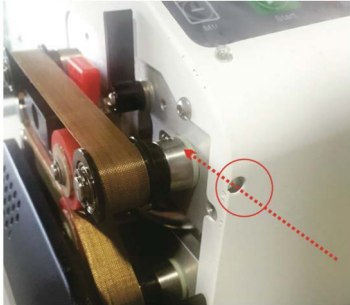


Bild 7-7: Bandwechsel (im Bild sind die Abdeckungen bereits entfernt)

- | | |
|---|--------------------------|
| A Rote Befestigungs-Rändelschraube
(Drucksperre geschlossen) | D Unteres Teflonband |
| B Obere Öffnung an der Vorderseite des Gehäuses (im Bild nicht sichtbar) | E Oberes Teflonband |
| C Untere Öffnung an der Vorderseite des Gehäuses (im Bild nicht sichtbar) | F Drucksperre (geöffnet) |

- 1 Schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie es vom Stromnetz (siehe Abschnitt "6.7 Gerät ausschalten", auf Seite 24).
- 2 Lassen Sie das Gerät ca. 10 Minuten abkühlen.
- 3 Lösen Sie die jeweils 2 Rändelschrauben der oberen und unteren schwarzen Abdeckung.
- 4 Entfernen Sie die obere und untere schwarze Abdeckung.
- 5 Lösen Sie die rote Befestigungs-Rändelschraube (A) neben der Drucksperre (F).
- 6 Öffnen Sie die Drucksperre (F), indem Sie sie nach oben klappen.

- 7 Führen Sie den passenden Innensechskantschlüssel durch die obere Öffnung **(B)** an der Vorderseite des Gehäuses. Drücken Sie gegen die federgelagerte Umlenkrolle und halten Sie den Druck aufrecht.



- 8 Lösen Sie das obere Teflonband **(E)** von den Umlenkrollen und tauschen Sie es gegen ein neues aus.

Hinweis: Wenn das untere Teflonband **(D)** ebenfalls getauscht werden soll: Wiederholen Sie die vorhergehenden Schritte für das untere Teflonband.

- 9 Klappen Sie die Drucksperrung wieder in die waagerechte Ausgangsposition und sichern Sie sie mit der roten Rändelschraube.
 - 10 Bringen Sie die obere und untere schwarze Abdeckung wieder an und sichern Sie diese mit den Rändelschrauben.
- Der Bandwechsel ist damit abgeschlossen.

7.2 Messerwechsel

Das Messer unterliegt einem Verschleiß. Es wird mit der Zeit unscharf. Wenn Sie das bemerken, wechseln Sie das Messer. Gehen Sie dabei wie folgt vor:

- 1 Schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie es vom Stromnetz (siehe Abschnitt "6.7 Gerät ausschalten", auf Seite 24).
- 2 Lassen Sie das Gerät ca. 10 Minuten abkühlen.
- 3 Lösen Sie die 2 Rändelschrauben der oberen schwarzen Abdeckung und entfernen Sie diese.

Hinweis: Entfernen Sie eventuell auch das obere Teflonband. Dadurch kann es einfacher sein, das Messer zu wechseln (siehe Abschnitt "7.1 Bandwechsel", auf Seite 25).

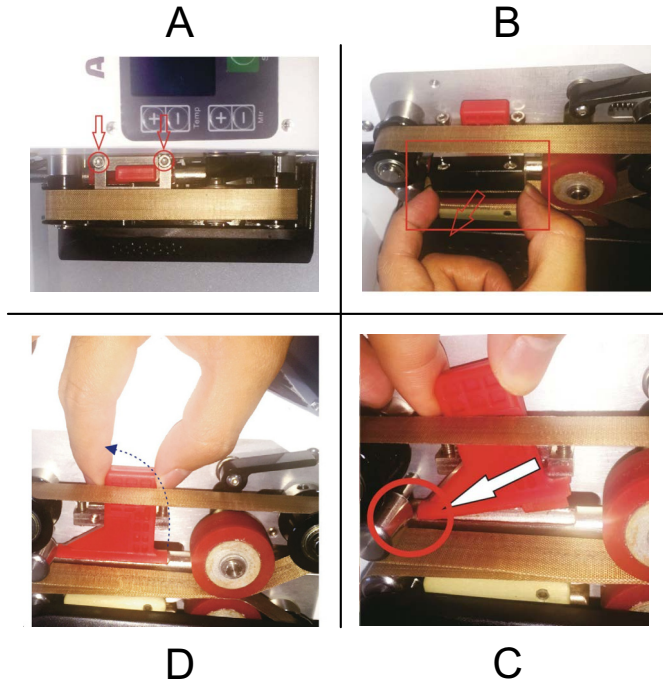


Bild 7-8: Messerwechsel

A Messerfixierblech

B Herausziehen des Messerfixierbleches

C Messer einsetzen

D Messer entfernen

- 4 Lösen Sie die Schrauben des Messerfixierbleches **(A)** und ziehen Sie es aus dem Gerät **(B)**.
- 5 Kippen sie das Messer **(D)** und entfernen Sie das Messer.
- 6 Setzen Sie das Ersatzmesser ein **(C)**. Setzen Sie dabei die schärfere Seite in das Blasrohr.
- 7 Setzen Sie das Messerfixierblech wieder ein und ziehen Sie die Schrauben fest.

Hinweis: Wenn notwendig: Setzen Sie das obere Teflonband wieder ein.

- 8 Bringen Sie die obere Abdeckung wieder an und sichern Sie diese mit den Rändelschrauben.

► Der Messerwechsel ist damit abgeschlossen.

7.3 Fehler- und Zustandsanzeigen am Display

Im folgenden Abschnitt finden Sie eine Beschreibung von verschiedenen Gerätezuständen, die am Display angezeigt werden können.



HINWEIS

Unbekannte Fehler

Sollte bei Ihnen ein Fehler auftreten, der hier nicht beschrieben wird, dann wenden Sie sich direkt an den Hersteller.

Siehe Abschnitt "1.5 Herstelleradresse", auf Seite 5.

7.3.1 Temperaturfehler (TEMP PROBE FAIL)

Drücken Sie auf die Taste **Stop** und trennen Sie das Gerät vom Stromnetz (siehe Abschnitt "6.7 Gerät ausschalten", auf Seite 24).

Lösung 1: Starten Sie das Gerät neu (siehe Abschnitt "6.1 Gerät einschalten", auf Seite 19).

Lösung 2: Öffnen Sie die seitliche Abdeckung. Stecken Sie das mit „7“ gekennzeichnete Kabel aus- und wieder ein. Starten Sie das Gerät neu (siehe Abschnitt "6.1 Gerät einschalten", auf Seite 19).

Lösung 3: Wenn die beiden oben genannten Lösungen nicht funktionieren, ersetzen Sie das Kabel Nr. „7“.



HINWEIS

Wenn die o. g. Lösungen nicht funktionieren, wenden Sie sich an den Hersteller (siehe Abschnitt "1.5 Herstelleradresse", auf Seite 5).

7.3.2 Lüfterfehler (FAN FAIL)

Drücken Sie auf die Taste **Stop** und trennen Sie das Gerät vom Stromnetz (siehe Abschnitt "6.7 Gerät ausschalten", auf Seite 24).

Lösung 1: Starten Sie das Gerät neu (siehe Abschnitt "6.1 Gerät einschalten", auf Seite 19).

Lösung 2: Öffnen Sie die seitliche Abdeckung. Stecken Sie das mit „0“ und „4“ gekennzeichnete Kabel aus- und wieder ein. Starten Sie das Gerät neu (siehe Abschnitt "6.1 Gerät einschalten", auf Seite 19).

Lösung 3: Wenn die beiden oben genannten Lösungen nicht funktionieren, ersetzen Sie das Kabel Nr. „0“ und „4“. Starten Sie das Gerät neu (siehe Abschnitt "6.1 Gerät einschalten", auf Seite 19).

Hinweis: Wenn die o. g. Lösungen nicht funktionieren, wenden Sie sich an den Hersteller. Siehe Abschnitt "1.5 Herstelleradresse", auf Seite 5.

7.3.3 Folie nicht gefunden (FILM NOT FOUND)

Drücken Sie auf die Taste **Stop** und trennen Sie das Gerät vom Stromnetz (siehe Abschnitt "6.7 Gerät ausschalten", auf Seite 24).

Lösung 1: Setzen Sie eine neue Folienrolle ein und starten Sie das Gerät neu (siehe Abschnitt "6.1 Gerät einschalten", auf Seite 19).

Lösung 2: Prüfen Sie, ob der Folienkanal korrekt über das Blasrohr verläuft. Siehe Abschnitt "6.2 Folienrolle einsetzen", auf Seite 20).

Wenn notwendig: Führen Sie den Folienkanal erneut über das Blasrohr und starten Sie das Gerät neu (siehe Abschnitt "6.1 Gerät einschalten", auf Seite 19).

Lösung 3: Öffnen Sie die seitliche Abdeckung. Stecken Sie das mit „8“ gekennzeichnete Kabel aus- und wieder ein. Starten Sie das Gerät neu (siehe Abschnitt "6.1 Gerät einschalten", auf Seite 19).

Lösung 4: Wenn die beiden oben genannten Lösungen nicht funktionieren, ersetzen Sie das Kabel Nr. „8“.

Hinweis: Wenn die o. g. Lösungen nicht funktionieren, wenden Sie sich an den Hersteller (siehe Abschnitt "1.5 Herstelleradresse", auf Seite 5).

7.3.4 Überhitzungsfehler (OVERHEATED WAITING)

Drücken Sie auf die Taste **Stop**. Lassen Sie das Gerät abkühlen

7.3.5 Aufheizvorgang läuft (HEATING WAITING)

Lösung: Warten Sie, bis die Arbeitstemperatur erreicht ist und das Gerät „**READY**“ im Display anzeigt.

8 Demontage und Entsorgung



VORSICHT

Das Gerät darf nur von autorisiertem und qualifiziertem Personal demontiert werden, das sich mit den Gefahren auskennt.



HINWEIS

Vorschriften und Gesetze

Beachten Sie die örtlichen Vorschriften und Gesetze zur Entsorgung von umweltbelastenden Stoffen.

- Das Gerät darf nur von autorisiertem Fachpersonal demontiert werden.
- Beachten Sie die Sicherheitshinweise in der Betriebsanleitung im Abschnitt "2 Sicherheitshinweise", auf Seite 6.
- Berühren Sie keine spannungsführenden Bauteile.
- Tragen Sie geeignete Persönliche Schutzausrüstung.

Verletzungen können entstehen durch:

- Spannungsführende Bauteile
- Scharfe Kanten

8.1 Demontage

Zur Demontage des Gerätes gehen Sie wie folgt vor:


- 1 Schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, wie im Abschnitt "6.7 Gerät ausschalten", auf Seite 24 beschrieben.
- 2 Wenn Sie das Gerät entsorgen möchten, zerlegen Sie das Gerät mit Hilfe geeigneter Werkzeuge in seine Baugruppen.

8.2 Entsorgung

Entsorgen Sie Baugruppen fachgerecht und umweltfreundlich. Beachten Sie dabei die gesetzlichen und betrieblichen Vorschriften.

9 **Abbildungsverzeichnis**

Bild 4-1:	Überblick über die Bestandteile des Gerätes	14
Bild 4-2:	Display	16
Bild 4-3:	Zubehör	17
Bild 6-4:	Folienrolle einsetzen (1)	20
Bild 6-5:	Folienrolle einsetzen (2)	21
Bild 6-6:	Display	22
Bild 7-7:	Bandwechsel (im Bild sind die Abdeckungen bereits entfernt)	26
Bild 7-8:	Messerwechsel	28



© activaTec International GmbH – Alle Rechte vorbehalten
Version 1.0, Ausgabe 02/2021 - powered by midok®

Nachdruck, auch einzelner Passagen, ist verboten. Das Urheberrecht und sämtliche Rechte liegen bei activaTec International GmbH. Übersetzung, Vervielfältigung, Speicherung und Verbreitung einschließlich Übernahme auf elektronische Datenträger sowie Einspeicherung in elektronische Medien ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung unzulässig und strafbar.

Aus den vorliegenden Angaben oder Abbildungen können keine Ansprüche geltend gemacht werden. Änderungen in Technik, Form und Ausstattung vorbehalten. Für Irrtümer und Druckfehler wird keine Haftung übernommen.